



=====

1. AKTUELLE INFORMATIONEN ZUM NATUR- UND UMWELTSCHUTZZENTRUM

=====

Berliner Platz 4, 3250 Hameln

=====

Nachdem wir nun die Renovierungsarbeiten, die sich aufgrund des schlechten Zustandes der Räumlichkeiten doch länger als erwartet hingezogen hatten, abgeschlossen haben, können wir uns nun voll in die Gestaltung der Arbeit dort stürzen.

Die Resonanz bei der Eröffnung am 11.03.89 war, wie man auch aus der Berichterstattung in der Presse entnehmen konnte, für uns ein erfreulicher Auftakt.

Wir haben nun zusammen mit dem DBV und der Naturschutzjugend eine kleine Arbeitsgruppe gebildet, die die Organisation und Arbeit im Umweltzentrum plant und koordiniert.

So wurden im Einzelnen u.a. folgende Punkte besprochen:

Wir vom BUND übernehmen für die Öffnungszeiten am Mittwoch (16.00-18.30 Uhr) die Besetzung des Umweltzentrums, um als Ansprechpartner für die Informationssuchenden zur Verfügung zu stehen. Hierfür wäre es schön, wenn wir insgesamt 4 Mitglieder finden würden, die sich bereit erklären, jeweils an einem Mittwoch im Monat diese Arbeit zu übernehmen.

(Nur keine Berührungssängste. Keiner von uns ist der/die "Umweltschutzexperte/in". Bei Fragen, auf die man keine Antwort weiß, muß man halt selber erst nachfragen, eines unserer Mitglieder kann sicher weiterhelfen.)

Seit kurzer Zeit gibt es auch eine Kindergruppe, die sich regelmäßig im Umweltzentrum trifft und im Augenblick von drei Mitgliedern des DBV betreut wird. Wer hierzu mehr Informationen sucht, wendet sich bitte an: Herrn Faustmann (Tel. 05151/24029) Das nächste Treffen der Kindergruppe ist zweimal im Monat, jeweils am Freitagnachmittag.

Weiterhin planen wir die Einrichtung eines Heimataquariums, um auch praktisch die Lebensweise von Tieren, für die wir uns im Rahmen des Gewässerschutzes einsetzen wollen, zu verdeutlichen. Wir benötigen dafür noch ein Aquarium (ca. 200 l) mit Unterschrank und Zubehör. Wer kann helfen? Wer hat bereits praktische Erfahrungen mit Kaltwasseraquarien und kann uns beraten? (Bitte anrufen 05151/59800, Anja u. Ralf Hermes) Unsere Gruppe "Fließgewässer" sucht übrigens auch noch einige Aktive. (INTERESSE? Kontakt mit Herrn Heckmann 05151/68912)

Die Zusammenarbeit mit dem DBV (sprich Herrn Räderer) ist zur Zeit sehr gut. So konnte der DBV z.B. einen Fotokopierer organisieren, der für die Arbeit im Umweltzentrum natürlich sehr wichtig ist.



Darüberhinaus ist noch die Einrichtung einer Umweltbibliothek geplant. Hier sollen alle Bücher und wichtigen Zeitschriften-artikel in einem systematischen Schlagwortkatalog erfaßt werden. Hier suchen wir noch den einen oder anderen, der uns ein Geschenkabo für die Zeitschriften "Natur" und "Ökotest" spendet. Diese Zeitschriften könnten neben unseren Verbandsinformationen in einer Leseecke ausgelegt werden. Am wichtigsten ist aber die Auswertung, damit die Mitglieder, die im Zentrum arbeiten jederzeit sofort auf einzelne Artikel zurückgreifen können und immer auf dem neuesten Stand sind.

Das Thema Spenden bzw. Geld ist überhaupt noch unser Hauptproblem. Allein die Kosten für Miete, Heizung und Nebenkosten belaufen sich jährlich auf ca. 4.000,- DM, die wir zusammen mit dem DBV aufbringen müssen. Ein Mietkostenzuschuß vom Landkreis Hameln-Pyrmont ist zwar beantragt, aber noch nicht bewilligt. Der Etat unseres Kreisverbandes ist damit schon fast erschöpft. Langfristig kann das natürlich nicht so weitergehen, denn wir brauchen ja auch Mittel für die "normale" Kreisgruppenarbeit.

Wir planen deshalb die Bildung einer "Fördergemeinschaft Hamelner Umweltzentrum", über die wir die Finanzierung des Zentrums absichern wollen. Dieses soll nun beileibe kein neuer Verein werden (Vereine gibts bei uns sowieso schon genug), sondern vielmehr ein lockerer Zusammenschluß von Förderern, die bereit sind, einmal im Jahr einen Förderbeitrag über die Umweltschutzverbände DBV und BUND zu spenden, (dann ist die Spende nämlich auch steuerlich absetzbar,).

Wie läuft das Ganze praktisch?

Ganz einfach! Mann/Frau zahlt einen beliebig hohen Betrag unter dem Stichwort "Förderbeitrag Umweltzentrum" auf das Konto 449110 bei der Volksbank Hameln, BLZ 25490004 ein.

Diese Spende kommt dann zu 100 % der Arbeit im Umweltzentrum zugute. Jeder Förderer kann übrigens jederzeit einsehen, wofür das Geld dann auch konkret verwendet wurde.

Überlegen Sie es sich doch einmal. Jede Mark verschafft uns ein bißchen mehr Handlungsfreiheit und ist darüberhinaus eine weitere Motivation für unsere Aktiven, die merken, daß ihre ehrenamtliche Arbeit Anerkennung findet.

Vielleicht sprechen Sie auch einmal Freunde und Verwandte an. Das Geld fließt nicht an einen anonymen Verband, sondern unterstützt die Arbeit von Leuten, die jederzeit für einen selbst ansprechbar sind.

NOCH FRAGEN?

Dann schauen Sie doch mal beim Umweltzentrum rein.
Geöffnet ist es mittwochs von 16.00 - 18.30 Uhr und
samstags von 10.00 - 13.00 Uhr.

Bis bald!

Anja + Ralf Herms